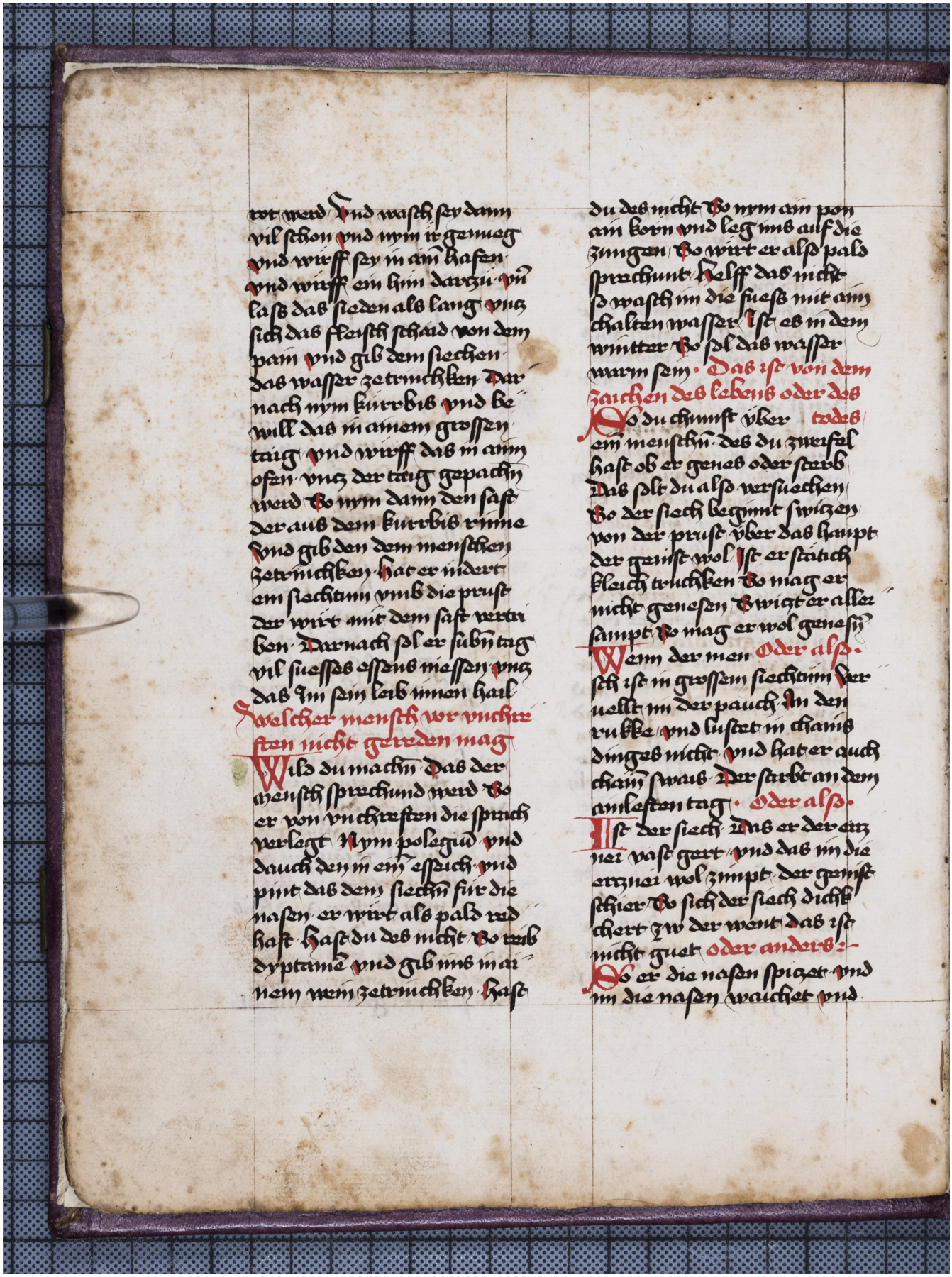
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26180
Copyright: Admont, Benediktinerstift



wt werd Vnd wasch sey dann
vil schon vnd nym ir genueg
vnd wirff sey in am hafen
vnd wirff ein him darzu vn
lass das sieden als lang vnz
sich das fleysch schaid von dem
pam vnd gib dem siechen
das wasser zetrinchken Dar
nach nym kurrbis vnd be
wull das in ainem grossen
taig vnd wirff das in ainn
ofen vnz der taig gepachen
werd So nym dann den saft
der aus dem kurrbis rinne
vnd gib den dem menschen
zetrinchken hat er indert
ein siechtum vmb die prust
der wirt amt dem saft vertri
ben Darnach sol er sibn tag
vil suessds essens messen vnz
das im sein leib innen hail

Welcher mensch wr vnchte
sten nicht gerreden mag

Wild du machn das der
menschn sprechund werd So
er von vnchtesten die sprach
verlegt Nym polegid vnd
dauch den in ein essich vnd
pint das dem siechn fur die
nasen er wirt als pald red
haft Hast du des nicht So trib
dy pranne vnd gib ims in ai
nem wein zetrinchken hast
du des nicht So nym ain pon
ain korn vnd leg ims auf die
zungen So wirt er alsd pald
sprechund Helff das nicht
so wasch im die suess mit ain
chalten wasser Ist es in dem
wintter So sol das wasser
warm sein. Das ist von dem
zaichen des lebens oder des
todes

So du chumst vber
ein menschn des du zwifel
hast ob er genes oder sterb
Das solt du also versuechen
So der siech begynnt switzen
von der prust vber das hampt
der geinst wol Ist er stauch
fleich truchken So mag er
nicht genesen So wicht er aller
sampt So mag er wol genesen

Wenn der men oder also.
sich ist in grossem siechtum ver
uellt im der pauch In den
rubbe vnd lustet in chamb
dmgeb nicht vnd hat er auch
cham swaub Der starbt an dem
anlesten tag. oder also.

Ist der siech Dus er der arz
nei vast gert vnd das im die
arznei wol zimpt der geist
schier So sich der siech dicht
chert zw der went das ist
nicht guet oder anders:-

So er die nasen spitzet vnd
im die nasen waichet vnd